

Katholische Pfarrgemeinde St. Bonifatius

Ludwigstr. 6
64342 Seeheim-Jugenheim
Tel. 06257/3461 – Fax 903769

Pfarrgemeinderat

Protokoll der 14. PGR-Sitzung vom 09.02.2017

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr im Bischof-Colmar-Haus, Seeheim

Anwesende Mitglieder des PGR:

Pfarrer Martin Kleespies
Ursula Haas (Gemeindereferentin)

Patricia Buschbeck
Angelika Franz
Manu George
Irene Kotulla
Luise Spiske
Peter Frye (für den Verwaltungsrat)

Entschuldigt:

Alexandra Bruns
Arnd Terlinden
Als Gast: Br. Wolfgang, Franziskanische
Gemeinschaft

Abwesend:

Raphael Hambek (Jugendvertreter)
Chiara-Lucia Völlm (Jugendvertreterin)

1. Begrüßung

Frau Kotulla begrüßt die Anwesenden.

2. Geistliches Wort

Frau Franz liest einen Impuls zum Lied „Liebster Jesu, wir sind hier...“ bezogen auf die Willkommenskultur.

3. Formalien

Frau Kotulla stellt fest, dass der PGR mit der heutigen Sitzung beschlussfähig ist. Die Protokolle der Sitzung vom 08.12.2016 und 11.01.2017 wurden genehmigt

4. Sachausschüsse und Betreuungsbereiche

4.1 Werktagskapelle als spiritueller Ort

Die Werktagskapelle wird derzeit bevorzugt für Gottesdienste und Andachten genutzt, bei denen eine kleinere Anzahl von Besuchern erwartet wird. U. a. finden dort die Werktagsgottesdienste, die Kinderwortgottesdienste und die Gottesdienste der Franziskanischen Gemeinschaft statt. Neben der Werktagskapelle befindet sich der Beichtstuhl, so dass die Kapelle auch als Vorbereitungsraum für die Beichte genutzt wird. Darüber hinaus bietet die Kapelle auch die Möglichkeit sich in Stille zurückzuziehen.

Mit der Werktagskapelle steht uns ein Ort zur Verfügung, der es ermöglicht den sehr unterschiedlichen Bedürfnissen nach Spiritualität in einem geschützten Raum nachzugehen. Dies ist etwas Besonderes, nicht jeder Gemeinde steht ein solcher Raum zur Verfügung. Angeregt durch ein Gespräch mit Bruder Wolfgang von der Franziskanischen Gemeinschaft festigte sich der Gedanke, unsere Werktagskapelle als spirituellen Ort zu nutzen.

Um dies umzusetzen ist vorgesehen:

Die Kapelle sollte nicht mehr als Durchgang zur Sakristei genutzt werden. Als Zugang zur Sakristei stehen die Außenzugänge zur Verfügung. Ein Schild soll auf die Tür im Eingangsbereich der Kirche für die Kapelle als „Ort der Stille“ hinweisen.

Weiterhin wird geprüft, welche gestalterischen Elemente helfen den Raum als spirituellen Ort zu erleben.

Um hier voran zu kommen, nehmen wir das Angebot von Bruder Wolfgang an, uns zu unterstützen.

Alle Mitglieder im PGR begrüßen diesen Vorschlag.

5. Feste und Veranstaltungen

5.1 Osterfest planen

Der Sonnenaufgang am 16. April (Ostersonntag) ist um 6:00 Uhr morgens, sodass wir uns entschieden haben den Gottesdienst auch um 6:00 Uhr zu feiern, mit 6 Stimmen und 2 Enthaltungen haben wir beschlossen anschließend wieder ein Osterfrühstück anzubieten. Frau Haas und Frau Franz übernehmen die Organisation für das Frühstück.

5.2. Fronleichnam planen

Es wird dieses Jahr wieder einen Gottesdienst im Pfarrgarten geben und – seit vielen Jahren zum ersten Mal wieder – eine Prozession. Anschließend laden wir die Gemeinde zu kalten Getränken und einem kleinen Snack in den Pfarrgarten ein.

Einerseits wollen wir mit diesem Konzept die eigentliche Bedeutung dieses Tages in den Vordergrund rücken, andererseits die Gemeinde nicht mit zwei großen Pfarrfesten überfordern, man kann auch bescheidener feiern. Wir verzichten also auf Suppe, Würstchen, Kaffee und Kuchen und bieten stattdessen einen kleinen Imbiss an.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen. Der Liturgieausschuss wird das Konzept für die Prozession ausarbeiten. Frau Haas schreibt zu Fronleichnam einen Artikel für den Osterpfarrbrief.

6. Termine

6.1 Terminplan für das Jahr 2017

Der Vorschlag, dass sich eine Gruppe aus PGR-Mitgliedern für die jeweiligen Feste und Veranstaltungen bildet und zu den Terminen verbindlich zusagt, wurde befürwortet. Diese Gruppe bildet das Organisationsteam. Für eine bessere Planung sollen Helfer persönlich angesprochen werden.

Helferlisten und Kuchen-/Salatspendenlisten werden weiterhin in den Kirchen ausliegen. Die anwesenden PGR-Mitglieder haben sich entsprechend ihrer Verfügbarkeit in die Liste eingetragen.

Die fehlenden PGR-Mitglieder werden wir nochmals ansprechen.

6.2 Geistlicher Einkehrtag in der Fastenzeit

Pfr. Kleespies erhielt vom Dekanat eine Einladung zu einem geistl. Einkehrtag am 14. März im Haus am Maiberg in Heppenheim. Das Thema lautet: „Meine Spiritualität in einer Liquid Church“ oder wie lebe ich mit meiner Spiritualität, wenn nichts mehr bleibt, wie es war. Die Einladung hat unser Interesse geweckt und wir werden das Seminar besuchen.

7. Bericht aus dem Verwaltungsrat

Die Außenbeleuchtung am Bischof-Colmar-Haus wurde durch LEDs ausgetauscht. Damit ist der Weg vom BCH zum Grundweg mit Licht versorgt. Es soll noch eine Wegbeleuchtung zur Pestalozzistrasse installiert werden.

Die Heizung im BCH erhielt eine neue Pumpe, Wasser wurde aufgefüllt.

Das Dach der Werktagkapelle/Sakristei muss dringend saniert werden. Das Flachdach hat aufgrund des Alters einen größeren Schaden, in der Vergangenheit ist bereits bei Starkregen Wasser ins Gebäude eingetreten.

Es werden Angebote für technische Maßnahmen zur Verbesserung der Schalldämmung im BCH eingeholt.

Das Pfarrhaus in Jugenheim hat eine zu hohe Wasserrechnung erhalten. Dies ist nicht erklärbar. Wir haben Widerspruch eingelegt. Es wird vermutet, dass die Wasseruhr defekt ist. Die Wasseruhr des Pfarrhauses wird ausgetauscht und zur Untersuchung eingeschickt.

Es wurde ein Außenscheinwerfer für das Chorfenster der St. Bonifatiuskirche gespendet. Über eine Zeitschaltuhr wird es nun bei Anbruch der Dunkelheit für ca. 2 Stunden angestrahlt. In den Sommermonaten werden wir davon absehen.

8. Verschiedenes

8.1 10-jähriges Jubiläum der PPG-Group in unserer Gemeinde

Am 20. Mai findet in der Hl. Geist Kirche ein Gottesdienst mit Konzert und anschl. Beisammensein der PPG-Group statt. Es wird vorgeschlagen, dass ein Vertreter des PGR ein Grußwort spricht.

8.2 Gemeindefahrt 2018

Der Vorschlag eine ganztägige Fahrt mit der Gemeinde in 2018 zu unternehmen wurde von allen PGR-Mitgliedern befürwortet. Pfr. Kleespies wird ein Thema ausarbeiten und dann vorstellen.

8.3 Neuzugezogenen Brief

Frau Buschbeck hat den Neuzugezogenen Brief überarbeitet. Wir haben keine Änderungswünsche.

8.4 Green-Team im Darmstädter Echo

Eine Journalistin des Darmstädter Echo wurde durch den Weihnachtspfarrbrief auf unser „Green Team“ aufmerksam und hat dazu einen Bericht im DA Echo veröffentlicht. Frau Spiske präsentiert uns den Zeitungsartikel. Wir freuen uns, dass uns das Darmstädter Echo die Aufmerksamkeit und eine halbe Seite mit Bild geschenkt hat.

8.5 Neue Leitung für den Kontaktkreis in 2020

Frau Schmidt (Leiterin des Kontaktkreises) hat uns informiert, dass sie in 2020 aufhören möchte. Wir suchen einen Nachfolger für das Amt.

8.6 Weltgebetstag der Frauen am 03. März 2017

Der Weltgebetstag der Frauen wird von allen drei Ortschaften – Seeheim, Jugenheim und Bickenbach – und drei verschiedenen Gruppen vorbereitet und in den jeweiligen Kirchen gehalten. Es ist uns als einzige kath. Gemeinde bei 3 evang. Gemeinden nicht möglich, uns an allen Veranstaltungen zu beteiligen. (Die Gottesdienste liegen alle eng aneinander.) Der Versuch in der Vergangenheit den WELT-Gebetstag als eine Einheit zu begehen ist nicht gelungen.

8.7 Newsletter und Osternachtsfilm

Diesen Punkt haben wir verschoben.

Die nächste Sitzung ist vom 14. März auf den 21. März verschoben worden. Wir treffen uns um 19:30 Uhr im Pfarrhaus in Jugenheim. Das geistl. Wort hält Frau Buschbeck.

Ende der Sitzung 22:15 Uhr.

Patricia Buschbeck, Irene Kotulla, Luise Spiske
PGR-Vorstand

Irene Kotulla
(Protokoll)